



Newsletter Bauzentrum München Nr. 07/2018 Donnerstag, 26. Juli 2018

Bauzentrum München
Willy-Brandt-Allee 10
81829 München

Das Bauzentrum München ist eine Einrichtung der
Landeshauptstadt München,
Referat für Gesundheit und Umwelt.

Tel: (089) 54 63 66 - 0
Fax: (089) 54 63 66 - 20
E-Mail: bauzentrum.rgu@muenchen.de
Internet: www.muenchen.de/bauzentrum

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag, 9 bis 19 Uhr
Sonn- und Feiertags geschlossen

U-Bahn: U2 bis Haltestelle Messestadt West

Sehr geehrte Damen und Herren,

unser **kostenfreier E-Mail-Newsletter** informiert Sie regelmäßig über aktuelle
Veranstaltungs-, Beratungs- und sonstige Angebote im Bauzentrum München
sowie über ausgewählte News und interessante weitere Veranstaltungen.

Falls Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen, senden Sie bitte eine E-Mail an:
bauzentrum.rgu@muenchen.de mit dem Betreff „**Abbestellung Newsletter**“.

Sie können sich auch jederzeit selbst online vom Newsletter abmelden:
www.muenchen.de/bauzentrumnewsletter

Unseren **Online-Veranstaltungskalender** finden Sie hier:
www.muenchner-fachforen.de/veranstaltungskalender

Dort können sie auch Kalender-Dateien (ICS-Format) für einen Eintrag in ihren elektronischen
Kalender herunterladen.



Der Inhalt dieses Newsletters:

A. Allgemeine Hinweise

- (1) Bayerisches 10.000-Häuser-Programm – Änderung der Förderrichtlinien
- (2) Ehrenpreis der Landeshauptstadt München für guten Wohnungsbau 2018
- (3) ZD.B sucht eine Koordinatorin / einen Koordinator (m/w) für Digitales Bauen
- (4) Studie: Ökologische Risiken durch smarte Haushaltsgeräte

B. Seminare vom Bauzentrum München

- (1) Kompaktseminar K26/18 (18. September)
Dachbegrünung - Gestaltung und Ausführung
- (2) Seminar Baurecht after work R08/18 (18. September)
Aufstellung eines Bebauungsplans – Vermeidung typischer Planungsfehler
- (3) Kompaktseminar K27/18 (19. September)
Sanierung feuchter und versalzter Wände
Vermeidung von Feuchte-Eintrag in der Bauphase
- (4) Kompaktseminar K28/18 (19. September)
Innen-Dämmung – riskant und nötig?
- (5) Praxisseminar P10/18 (20. September)
Nachhaltigkeit und Lebenszyklus-Betrachtung für Gebäude bis 5 Wohneinheiten
- (6) Kompaktseminar K29/18 (25. September)
Abdichtung erdberührter Bauteile
- (7) Kompaktseminar K30/18 (27. September)
Leitungsanlagen-Richtlinie und Brandschutz
- (8) Kompaktseminar K31/18 (27. September)
Beleuchtung der Verkehrsflächen in und vor Gebäuden

C. Infoabende und Vorträge vom Bauzentrum München

- (1) Infoabend (13. September)
Von der Wiege bis zur Pflege – Bauen für besondere Lebenssituationen
- (2) Vortrag in der Münchner Volkshochschule Süd (18. September)
Gesunde Raumluft kann man bauen
- (3) Vortrag im Ökologischen Bildungszentrum München (19. September)
Die Brennstoffzelle: Strom und Wärme selbst erzeugen
- (4) Infoabend (20. September)
Regenwassernutzung und Regenrückhaltung
- (5) Führung Urbanes Wohnen e.V. & mitbauzentrale (24. September)
Stadtteilspaziergang Prinz-Eugen-Park
- (6) Infoabend (25. September)
Elektrosmog in Wohngebäuden: Ursachen und Tipps zur Minimierung
- (7) Vortrag in der VHS SüdOst (26. September)
Untermiete - was ist erlaubt?
- (8) Infoabend (27. September)
Energetische Gebäudesanierung: Neue Konzepte für alte Häuser

D. Partnerveranstaltungen

- (1) Seminar der Bayerischen Architektenkammer (18.9. bis 11.11.)
Business and Professional English for Architects, Teil 2
- (2) Seminar der Bayerischen Architektenkammer (19. September)
Baukostenplanung und -kontrolle

E. Sonstige Veranstaltungshinweise

- (1) Veranstaltungsreihe "Mutbürger für Energiewende!" (26. Juli)
Energiewende von unten: Wie geht es weiter mit Energiewende
- Initiativen auf regionaler Ebene?

- (2) Presse- und Informationsreise des Passivhaus-Instituts (26. September)
Energieeffizientes Bauen und Sanieren in Bayern
- (3) Exkursion & Praxis-Forum (28. September)
Professionelle Radon-Messtechnik

F. Downloads

- (1) Unterlagen Fachforum
Heizungsanlagen - Schemata (26. Juni 2018)
 - (2) Unterlagen Fachforum
Lichttechnik und Beleuchtung: Trends und wissenschaftliche Erkenntnisse (4. Juli 2018)
 - (3) Unterlagen Fachforum
Die neue Filternorm ISO 16890 (5. Juli 2018)
 - (4) Unterlagen Fachforum
Wärmepumpen und energieeffiziente Häuser (18. Juli 2018)
 - (5) Unterlagen Fachforum
Qualifikation zur Energieberatung (19. Juli 2018)
 - (6) Unterlagen Fachforum
Wie begrenzt sind unsere Rohstoffe? (24. Juli 2018)
-

A. Allgemeine Hinweise

(1) Bayerisches 10.000-Häuser-Programm – Änderung der Förderrichtlinien

Im bayerischen 10.000-Häuser-Programm wurden mit sofortiger Wirkung die Förderrichtlinien geändert. Für Interessentinnen und Interessenten sind damit zwei wesentliche Verbesserungen verbunden.

Zum einen wird die Antragsfrist bis zum 31. Dezember 2018 verlängert. Das Bayerische Staatsministerium geht davon aus, dass auch bis zum Jahresende genügend Förderfälle verfügbar sind. Interessentinnen und Interessenten können sich mithilfe eines Zählers auf der Antragsplattform über die noch verfügbare Anzahl von Förderfällen informieren. Derzeit sind noch etwa 3.000 Anträge möglich.

Zum anderen ist die Inanspruchnahme der KfW-Förderung künftig optional und keine verpflichtende Voraussetzung mehr. Vom Energieeffizienz-Experten bzw. von der Energieeffizienz-Expertin ist nur noch die Bestätigung der KfW-Förderfähigkeit mithilfe der KfW-online-Plattform zu erstellen.

Darüber hinaus sind einige redaktionelle Änderungen und Präzisierungen in den Richtlinien und Merkblättern erfolgt.

Am 20. Juni 2018 fand ein Gespräch mit den Vorständen der in Bayern tätigen Energieberaterverbände statt. Einige Anregungen zur Verbesserung und Vereinfachung der Abwicklung aus dem Gespräch wird das Bayerische Staatsministerium aufgreifen, z.B. bezüglich der Anforderungen an Wärmemengenzähler oder beim nachträglichen Wechsel des Fördertatbestandes beim TechnikBonus.

Aktuelle Programminformationen, Förderkonditionen sowie die Antragsplattform finden Sie auf www.energiebonus.bayern

(Quelle: [Newsletter Deutsche Energie-Agentur GmbH \(dena\) Juli 2018](#))

(2) Ehrenpreis der Landeshauptstadt München für guten Wohnungsbau 2018

Am 23. Juli 2018 wurden im Münchner Rathaus zwölf "Ehrenpreise für guten Wohnungsbau" und drei lobende Erwähnungen (beides ohne Rangfolge) vergeben. Diese sind von 24. Juli bis 31. August im Servicezentrum der Lokalbaukommission, Blumenstraße 19, in einer Ausstellung zu sehen und in einer Broschüre dokumentiert.

Schon seit 1968 wirbt der Ehrenpreis für Qualität im Wohnungsbau und honoriert damit die Initiative und Aufgeschlossenheit der Bauherinnen und Bauherren für neue Konzepte und Ideen. Gewürdigt wird auch, inwieweit sie auf die Bedürfnisse der Bewohnerinnen und Bewohner eingehen.

<https://www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Referat-fuer-Stadtplanung-und-Bauordnung/Wohnungsbau/Ehrenpreis.html>

(3) **ZD.B sucht eine Koordinatorin / einen Koordinator (m/w) für Digitales Bauen**

Das [Zentrum Digitalisierung Bayern \(ZD.B\)](#) vernetzt mit Blick auf den digitalen Wandel etablierte bayerische Unternehmen und Gründer, Hochschulen sowie außeruniversitäre Forschungseinrichtungen im Rahmen interdisziplinärer Themenplattformen. Sein Ziel ist, die Forschungskompetenzen Bayerns im Bereich der Digitalisierung weiter zu stärken, die Kooperationen zwischen Wirtschaft und Wissenschaft zu digitalen Schlüsselthemen auszubauen, die Gründungsförderung zu steigern und den gesellschaftlichen Dialog zu Digitalisierungsthemen zu begleiten. Dazu zählen auch die Chancen und Herausforderungen, die die Digitalisierung für die Bauwirtschaft als eine der wichtigsten Branchen in Deutschland darstellt.

Das ZD.B sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für seine Geschäftsstelle eine Koordinatorin / einen Koordinator (m/w) für Digitales Bauen

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen folgende Tätigkeiten:

- Koordination der Tätigkeiten der Themenplattform „Digitales Bauen“ in enger Zusammenarbeit und Abstimmung mit den Sprechern der Themenplattform.
- Unterstützung der Organisation von Veranstaltungen, Workshops und Arbeitskreisen.
- Erarbeitungen von Informationen zu Themen des digitalen Planen & Bauens, z.B. über Webseiten, Newsletter und Arbeitspapiere
- Koordinierung der Akteure der Themenplattform
- Ständige Aktualisierung eines Überblicks über in Bayern und auf Bundesebene laufende, relevante Aktivitäten im Bereich Digitales Bauen
- Vermittlung von Ansprechpartnern innerhalb der Themenplattform
- Ggf. Anbahnung und Begleitung gemeinsamer Forschungsprojekte der Plattformpartner
- Unterstützung und ggf. Koordination von Verbänden bei der „Fördermittelakquise“ auf Bundes- und EU-Ebene
- Enger Austausch mit Verantwortlichen anderer Aktivitäten des ZD.B, z. B. anderer Themenplattformen, von Innovationslaboren, Entrepreneurship Aktivitäten und Nachwuchsforschungsgruppen

Weitere Informationen und Kontakt (pdf)

(4) **Studie: Ökologische Risiken durch smarte Haushaltsgeräte**

Die Kurzstudie „Smarte Rahmenbedingungen für Energie- und Ressourceneinsparungen bei vernetzten Haushaltsprodukten“ des [Borderstep Instituts für Innovation und Nachhaltigkeit](#) im Auftrag des [Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland \(BUND\)](#) zeigt die ökologischen Herausforderungen der zunehmenden Vernetzung privater Haushalte. Gleichzeitig benennen die Studienautoren Maßnahmen, um den Verbrauch von Energie und anderen Ressourcen in umweltverträgliche Bahnen zu lenken. Immer mehr Geräte im Haushalt sind vernetzt, Tendenz steigend. Bis 2025 ist europaweit mit 1,7 Mrd. vernetzten Haushaltsgeräten zu rechnen, zusätzlich zu den „klassischen“ Produkten der Informations- und Kommunikationstechnik wie Computern und Unterhaltungselektronik. Darüber hinaus dokumentiert die Kurzstudie, dass der Energieverbrauch auch außerhalb der Haushalte zunehmen wird. Schon jetzt steigen der Datenverkehr und die dafür notwendigen Ressourcen in Übertragungsnetzen und Rechenzentren rasant an.

Download der Studie auf www.bund.net (pdf)

(Quelle: TGA-Newsletter: 06a-2018 vom 07.06.2018)

B. Seminare vom Bauzentrum München

[Link zum Veranstaltungskalender "Seminare" vom Bauzentrum München](#)

[Broschüre Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)

[Anmeldung Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)

- (1) **Kompaktseminar K26/18**
Dachbegrünung - Gestaltung und Ausführung
Bauweisen, Nutzen, Schadensvermeidung

Termin: **Dienstag, 18. September 2018, 9 bis 12 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Gebühr: **45 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)
Studentinnen und Studenten: 28 Euro
Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Seminarbeschreibung \(pdf\)](#)
- [Broschüre Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)
- [Anmeldung Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

- 0 Unterrichtseinheiten Wohngebäude (KfW)
- 0 Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude (KfW)
- 0 Unterrichtseinheiten Energieberatung im Mittelstand (BAFA)

Referentin

Prof. Dr.-Ing. Nicole Pfoser, Architektin

Master of Landscape Architecture, Vize-Präsidentin Fachvereinigung Bauwerksbegrünung e.V. (FBB)

Thema

Das Seminar erschließt wegweisende Perspektiven für das zukünftige Planen und Bauen, erforderlich wegen des Klimawandels, als Anpassung an Klima-Änderungen, als Ausgleich für die zunehmende städtische Verdichtung und wegen der erweiterten Nutzungs-Anforderungen an Dächer. Die Anwendungsformen der Dachbegrünung haben sich heutigen Erfordernissen und Möglichkeiten angepasst. Mit modularen Aufbausystemen, Wirkungsgrad-Verbesserung bei der solaren Energiegewinnung bis hin zu Sonderformen der Dachbegrünung steht heute eine große Bandbreite technischer und gestalterischer Systemlösungen zur Verfügung. Das Seminar bietet hierzu einen Überblick und stellt Synergien und Nutzungsvorteile für das energieeffiziente Bauen dar. Neue wissenschaftliche Erkenntnisse zur Gebäudebegrünung sowie die Auswertung ihrer gestalterischen, ökologischen und wirtschaftlichen Vorteile werden vorgestellt.

Inhalt

- Technische und wirtschaftliche Übersicht von Begrünungs-Systemen
- Anwendungskriterien, Potenziale, Wirkungen auf Gebäude und Umfeld
- Planungsgrundlagen und geeignete Pflanzenverwendung
- Einflussfaktoren auf Planung und Umsetzung von Dachbegrünungen
- Praxisorientierte Handlungsempfehlungen

Zielgruppe

Architekt_innen, Bauingenieur_innen, Fachplaner_innen, Handwerker_innen, Sachverständige, Investor_innen, Bauträger_innen, Verwalter_innen, Beiräte, Bauherr_innen und Studierende

(2) **Seminar Baurecht after work R08/18**

Die Aufstellung eines Bebauungsplans – Vermeidung typischer Planungsfehler

Termin: **Dienstag, 18. September 2018, 16 bis 19 Uhr**

Link zu Kalender-Datei (ICS-Format) für Eintrag in elektronische Kalender

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Gebühr: **65 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Studentinnen und Studenten: 30 Euro

Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Seminarbeschreibung \(pdf\)](#)
- [Broschüre Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)
- [Anmeldung Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

0 Unterrichtseinheiten Wohngebäude (KfW)

0 Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude (KfW)

0 Unterrichtseinheiten Energieberatung im Mittelstand (BAFA)

Referent

Fabian Gerstner, LL.M, Rechtsanwalt,

Rechtsanwälte Heuking Kühn Lüer Wojtek München, tätig im Bereich des öffentlichen Rechts mit Schwerpunkten im öffentlichen Bauordnungs- und Bauplanungsrecht, Immissionsschutzrecht, Wasserrecht, Denkmalschutzrecht und Kommunalrecht

Thema

Die kommunale Bauleitplanung stellt aufgrund der ihr innewohnenden Komplexität inzwischen eine erhebliche Herausforderung für Gemeinden, Planer_innen, Investor_innen und Grundstückseigentümer_innen dar. Der Umfang der zu berücksichtigenden formalen und inhaltlichen Vorgaben wächst rasant. Diese gesteigerte Komplexität geht mit einer erhöhten Fehleranfälligkeit der gemeindlichen Bauleitplanung einher. Letztlich verkehrt sich die eigentlich mit der Aufstellung eines Bebauungsplans beabsichtigte Rechtssicherheit mitunter in das Gegenteil, wodurch alle von der Bauleitplanung Betroffenen, aber auch die jeweils planende Gemeinde negativ betroffen sein können.

Inhalt

Das Seminar behandelt die Grundlagen zur Aufstellung eines rechtssicheren Bebauungsplans. Anhand von Fallbeispielen, insbesondere aus der aktuellen Rechtsprechung, werden die häufigsten und typischen Fehler bei der Aufstellung eines gemeindlichen Bebauungsplans behandelt und Hinweise zur Vermeidung derartiger Fehler gegeben.

Zielgruppe

Das Seminar wendet sich insbesondere an Vertreter_innen kommunaler Gebietskörperschaften, Planungsbüros, Investor_innen, Projektentwickler_innen sowie sonstige durch gemeindliche Bauleitplanung potentiell Betroffene.

(3) **Kompaktseminar K27/18**
Sanierung feuchter und versalzter Wände
Vermeidung von Feuchte-Eintrag in der Bauphase

Termin: **Mittwoch, 19. September 2018, 9 bis 12 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Gebühr: **45 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)
Studentinnen und Studenten: 28 Euro
Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Seminarbeschreibung \(pdf\)](#)
- [Broschüre Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)
- [Anmeldung Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

- 4 Unterrichtseinheiten Wohngebäude (KfW)
- 4 Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude (KfW)
- 4 Unterrichtseinheiten Energieberatung im Mittelstand (BAFA)

Referent

Jürgen Gänßmantel, Dipl.-Ing. (FH)

Ingenieur- und Sachverständigenbüro, Beratender Ingenieur (Ing.-Kammer BaWü), ö.b.u.v. Sachverständiger (IHK), Sachverständiger für Energieeffizienz von Gebäuden (EIPOS), Energieberater Baudenkmale, Mitgründer und 1. Vorsitzender des Fachverbands Innendämmung e.V. (FVID), aktives Mitglied in der WTA, Lehrbeauftragter

Thema

Die Beseitigung von Schäden aufgrund von Durchfeuchtung und Versalzung (besonders an erdberührten Bauteilen) stellt ein wichtiges Aufgabengebiet der energetischen Sanierung und des Bautenschutzes dar. Viele Wände älterer Bestandsgebäude sind durch Feuchtigkeit, mikrobiologischen Befall und fehlende beziehungsweise falsche Nutzung langfristig geschädigt. Zunehmend an Bedeutung gewinnt aber auch die Vermeidung der Durchfeuchtung der Bauteile während der Bauphase, insbesondere mit Blick auf das geringe Austrocknungs- und das hohe Wasseraufnahme-Vermögen der auf Energieeffizienz optimierten Baustoffe.

Inhalt

Auf der Basis langjähriger Praxis-Erfahrungen werden die grundsätzlichen Wege zur nachhaltigen Sanierung feuchter und versalzter Wände dargestellt:

- Sanierungskonzept, Nutzungsanforderungen, Bestandsaufnahme
- Definition, Ausschreibung und Realisierung dauerhafter Maßnahmen
- Abdichtungskonzept, Putz-Reparaturen, Anstrich-Arbeiten
- Vermeidung der Durchfeuchtung während der Bauphase
- Allgemein anerkannte Regeln der Technik

Zielgruppe

Architekt_innen, Fachplaner_innen, Bauingenieur_innen, Verantwortliche in der Gebäude- und Immobilienwirtschaft, Eigentümer_innen und Bauherr_innen

(4) **Kompaktseminar K28/18**
Innen-Dämmung – riskant und nötig?

Termin: **Mittwoch, 19. September 2018, 13 bis 16 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Gebühr: **45 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)
Studentinnen und Studenten: 28 Euro
Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Seminarbeschreibung \(pdf\)](#)
- [Broschüre Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)
- [Anmeldung Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

- 4** Unterrichtseinheiten Wohngebäude (KfW)
- 4** Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude (KfW)
- 4** Unterrichtseinheiten Energieberatung im Mittelstand (BAFA)

Referent

Jürgen Gänßmantel, Dipl.-Ing. (FH)

Ingenieur- und Sachverständigenbüro, Beratender Ingenieur (Ing.-Kammer BaWü), ö.b.u.v. Sachverständiger (IHK), Sachverständiger für Energieeffizienz von Gebäuden (EIPOS), Energieberater Baudenkmale, Mitgründer und 1. Vorsitzender des Fachverbands Innendämmung e.V. (FVID), aktives Mitglied bei der WTA, Lehrbeauftragter

Thema

Auf Grund feuchtetechnischer Risiken ist bei der Innen-Dämmung eine besonders sorgfältige Planung und gewissenhafte Ausführung erforderlich, um nachfolgende Bauschäden zu vermeiden. Weil bei vielen Gebäuden, z.B. bei Sichtfachwerk, Sichtmauerwerk, Stuckfassaden usw. nur die Innendämmung zur Reduzierung der Wärmeverluste der Gebäudehülle möglich ist, hat das Wissen um eine qualitätsgesicherte Planung und Ausführung eine hohe Bedeutung. Die WTA-Merkblätter 6-4, 6-5 und 8-5 als Regelwerke bei Innendämmungen im Bestand dienen im Seminar als Grundlage.

Inhalt

- Qualitätssicherung von der Ausschreibung bis zur Abnahme
- Anforderungen: EnEV, KfW, Auftraggeber_in
- Entscheidungskriterien für oder gegen die Innen-Dämmung
- Bestandsaufnahme, Materialauswahl, Ausführungsdetails
- Feuchtetechnische Nachweise für Innen-Dämmsysteme
- Wärmebrücken, Schadenspotentiale, Fehlervermeidung
- Ausgewählte Praxisbeispiele und Fallstudien
- Innen-Dämmung und anlagentechnische Komponenten

Zielgruppe

Architekt_innen, Planer_innen, Bauingenieur_innen, Bauträger_innen, Energieberater_innen, WDVS-Verarbeiter_innen, Bauunternehmen, Bausachverständige, technisch interessierte Hausverwalter_innen.

(5) **Praxisseminar P10/18**

Nachhaltigkeit und Lebenszyklus-Betrachtung für Gebäude bis 5 Wohneinheiten

Software-Tools - Berücksichtigung der Quartiersebene

Termin: **Donnerstag, 20. September 2017, 14 bis 17 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Gebühr: **95 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Seminarbeschreibung \(pdf\)](#)
- [Broschüre Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)
- [Anmeldung Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

- 4** Unterrichtseinheiten Wohngebäude (KfW)
- 0** Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude (KfW)
- 0** Unterrichtseinheiten Energieberatung im Mittelstand (BAFA)

Referent_innen

Prof. Dr.-Ing. Natalie Eßig

Professorin für Baukonstruktion und Bauklimatik Hochschule München, BiRN - Bau-Institut für Ressourceneffizientes und Nachhaltiges Bauen GmbH

Paul Mittermeier

Wissenschaftlicher Mitarbeiter Hochschule München, Fachgebiet Bauklimatik, BiRN - Bau-Institut für Ressourceneffizientes und Nachhaltiges Bauen GmbH

Thema

Für die Bewertung der Nachhaltigkeit bei kleinen Wohngebäuden in der Planung und Ausführung wurde vom Bundes-Bauministerium (BMUB) ein kostengünstiges und praxistaugliches Nachhaltigkeits-Bewertungssystem (BNK-System) entwickelt. Die praktische Umsetzung wird durch hilfreiche Software-Tools für Gebäude und auf Quartiersebene für Planer_innen vereinfacht und kann durch neue Schnittstellen zu Energieberaterprogrammen so zukünftig einfacher und mit niedrigem Zeitaufwand in den normalen Planungsalltag einfließen. Ihre Anwendungsmöglichkeiten werden dargestellt, insbesondere als Entscheidungs- und Dokumentationshilfe verschiedener Phasen der Planungs- und Bauprozesse und auf verschiedenen Maßstabsebenen (z.B. Gebäude im Konzept des Quartiers).

Praktische Übungen

- Einführung in die Nutzung von innovativen Softwarewerkzeugen und Instrumenten (z.B. eLCA des BBSR mit Schnittstellen zu Energieberaterprogrammen, CAALA-Tool, FASUDIR Software, etc.)
- Praktisches Vorgehen bei der Bewertung und Optimierung eines Einfamilienhauses
- Vertiefende Praxisübung mit selbstständiger Software-Anwendung am eigenen Rechner zum Nachhaltigkeits-Check am Beispiel ausgewählter Kriterien eines Einfamilienhauses (Ökobilanzrechnung und graue Energie, Ressourceneffizienz, Lebenszykluskosten, Komfort, Gesundheit, Bauprozess)

Hinweis

Teilnahme wird angerechnet für Grundausbildung BNK-Auditor (BiRN).

Zielgruppe

Architekt_innen, Planer_innen, Bauingenieur_innen, Energie- und Nachhaltigkeitsberater_innen, Handwerker_innen, Bausachverständige, Bauträger_innen, Bauunternehmen, Hausverwaltungen, Verwaltungsbeirat_innen, Rechtsanwälte_innen, Versicherungen, Makler_innen, Bauherren_innen, Immobilienfachwirt_innen und Studierende

(6) **Kompaktseminar K29/18**
Abdichtung erdberührter Bauteile

Termin: **Dienstag, 25. September 2018, 9 bis 12 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Gebühr: **45 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)
Studentinnen und Studenten: 28 Euro
Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Seminarbeschreibung \(pdf\)](#)
- [Broschüre Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)
- [Anmeldung Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

- 1 Unterrichtseinheiten Wohngebäude (KfW)
- 1 Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude (KfW)
- 1 Unterrichtseinheiten Energieberatung im Mittelstand (BAFA)

Referent_innen

Simone Kantner / Ulrich Kantner

Gründungspartner der Kantner & Partner Sachverständige PartG, Schwerpunkt ihrer gutachterlichen Tätigkeit bilden die Abdichtung erdberührter Bauteile sowie der Schutz und die Instandsetzung von Bauteilen aus Beton

Thema

Gegenstand des Kompaktseminars ist die Abdichtung erdberührter Bauteile aus technischer und rechtlicher Sicht. Es werden die Anforderungen an Planung, Ausführung und Überwachung sowie Abdichtungsstoffe und Abdichtungsverfahren aufgezeigt. Dabei wird auch auf die Neuerungen der seit Juli 2017 gültigen DIN 18533 gegenüber der DIN 18195 eingegangen.

Inhalt

- Gesetze, Normen und Richtlinien
- Prüfpflicht und Verkehrssicherungspflicht
- Zerstörende und zerstörungsfreie Prüfverfahren
- Anforderungen an Planung und Ausführung
- Abdichtungsverfahren und Abdichtungsstoffe
- Beispiele aus der gutachterlichen Praxis

Zielgruppe

Bauingenieure_innen, Architekten_innen, Rechtsanwälte_innen, Richter_innen, Studenten_innen der einschlägigen Fakultäten, Bautechniker_innen, Bauleiter_innen, Vertreter_innen von Baubehörden

(7) **Kompaktseminar K30/18**
Leitungsanlagen-Richtlinie und Brandschutz

Termin: **Donnerstag, 27. September 2018, 10 bis 13 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Gebühr: **45 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)
Studentinnen und Studenten: 28 Euro
Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Seminarbeschreibung \(pdf\)](#)
- [Broschüre Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)
- [Anmeldung Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

- 1** Unterrichtseinheiten Wohngebäude (KfW)
- 1** Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude (KfW)
- 1** Unterrichtseinheiten Energieberatung im Mittelstand (BAFA)

Referent

Christian Töpfel-Gruber, Dipl.-Ing.

Mitarbeiter im vorbeugenden Brandschutz der Berufsfeuerwehr Augsburg, Energieberatungen für Wohn- und Nichtwohngebäude, BlowerDoor-Messungen

Thema

Die Leitungsanlagen-Richtlinie behandelt einen besonderen Teil der Technischen Gebäudeausrüstung - die Leitungen. Insbesondere elektrische Leitungen und Rohrleitungen mit den zugehörigen Komponenten werden in oder durch verschiedene Bauteile verlegt. In der Leitungsanlagen-Richtlinie sind die besonderen Anforderungen zusammengefasst, um den Planerinnen, Planern und Handwerkerinnen, Handwerkern einheitliche Standards und auch erprobte Lösungsansätze an die Hand zu geben. In der praktischen Umsetzung sind dazu die formulierten Randbedingungen zu beachten oder können besondere Erleichterungen genutzt werden. Diesen Überlegungen sind die Leistungsmerkmale der ausgewählten Bauprodukte gegenüberzustellen.

Inhalt

Neben den Grundlagen werden Leitungsanlagen in Rettungswegen betrachtet. Da diese einen besonderen Schutz bieten sollen, werden hier konkrete Anforderungen formuliert, die diesen Schutz gewährleisten sollen. Die Verlegung von Leitungen in Wänden und Decken tangiert grundsätzliche Anforderungen aus dem Brandschutzkonzept, die nicht geschwächt werden sollen. Darüber hinaus werden über Leitungen verschiedenste sicherheitstechnische Anlagen angebunden. Es ist also auch ein Maß an Sicherheit für diese Leitungen einzuplanen. An verschiedenen Beispielen werden Lösungsansätze und die jeweiligen Randbedingungen erläutert.

Zielgruppe

Architekt_innen, Planer_innen, Bauingenieur_innen, Bausachverständige, Handwerker_innen (insbesondere in den Gewerken Zimmerei, Trockenbau, Putz/Stuck, Fensterbau), Bauträger_innen und Immobilienverwalter_innen

(8) **Kompaktseminar K31/18**

Beleuchtung der Verkehrsflächen in und vor Gebäuden

- Beseitigen von Angst auslösenden Räumen
- Wahrnehmen von Gefahrenstellen
- Lichtqualität erkennen und planen

Termin: **Donnerstag, 27. September 2018, 15 bis 18 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Gebühr: **45 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Studentinnen und Studenten: 28 Euro

Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Seminarbeschreibung \(pdf\)](#)
- [Broschüre Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)
- [Anmeldung Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

0 Unterrichtseinheiten Wohngebäude (KfW)

0 Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude (KfW)

0 Unterrichtseinheiten Energieberatung im Mittelstand (BAFA)

Referentinnen

Monika Kröner, Dipl.-Ing. (FH) FB Architektur

Lichtplanerin, Gebäudeenergieberaterin (HWK)

Corinna Haupt, Dr. rer. nat.

Dozentin am Lehrstuhl für Physiologische Genomik, LMU München

Thema

Die Nutzerinnen und Nutzer von Verkehrsflächen in und vor Gebäuden (z.B. Zuwege, Tiefgaragen, Eingangsbereiche, Flure, Treppen und Aufzüge) sollen sich sicher und wohl fühlen und sich problemlos orientieren können. Die in diesem Seminar behandelten Themen sollen eine Leitschiene bieten, die bei Ihren anstehenden Umgestaltungen von Verkehrsflächen z.B. zur optischen Aufwertung oder zur Einsparung von Energie, bei allgemeinen Sanierungsmaßnahmen oder wegen geänderter Brandschutz-Anforderungen nutzbringend verwendet werden können.

Behandelte Themen

- Betrachtung öffentlich – halböffentlich – privat (Besonderheit Verkehrsflächen)
- Richtlinien, Norm-Anforderungen
- Qualitätsmerkmale guter Beleuchtung
- Wie funktioniert Wahrnehmung?
- Lichttechnische Größen und Parameter
- Beispiele aus der Praxis

Praktische Übung

- Erstellung eines Beleuchtungskonzeptes

Zielgruppe

Architekt_innen, Planer_innen, Bauingenieur_innen, Energieberater_innen, Bausachverständige, Handwerker_innen, Bauträger_innen, und Immobilienverwalter_innen

C. Infoabende und Vorträge vom Bauzentrum München

[Link zum Veranstaltungskalender "Infoabende und Vorträge" vom Bauzentrum München](#)

[Flyer Infoabende Bauzentrum München September bis Dezember 2018 \(pdf\)](#)

(1) Infoabend

Von der Wiege bis zur Pflege – Bauen für besondere Lebenssituationen

Termin: **Donnerstag, 13. September 2018, 18 bis 19 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Robert Buhmann**, Dipl.-Ing. (FH), Liftingenieur
Berater im Bauzentrum München

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

(2) Vortrag in der Münchner Volkshochschule Süd

Gesunde Raumlufte kann man bauen

Schadstoffmanagement im Neubau und Bestand

Termin: **Dienstag, 18. September 2018 , 18:30 bis 19:30 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referentin: **Pamela Jentner**, Dipl.-Biol. (Univ.), Baubiologin (IBN)
Beraterin im Bauzentrum München

Ort: **MVHS Süd**, Albert-Roßhaupter-Str. 8
www.mvhs.de

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Die meisten Menschen verbringen den größten Teil ihres Lebens in Innenräumen, davon etwa zwei Drittel in der eigenen Wohnung. Neben unangenehmen Gerüchen können Ausdünstungen und Ausgasungen aus Baustoffen, Klebern und Lacken sowie Einrichtungsgegenständen die Raumlufte deutlich verschlechtern und bis zur Gesundheitsbelastung führen. Der Vortrag erklärt, wie durch die sorgsame Auswahl der Baustoffe und Materialien beim Hausbau sowie bei Einrichtung und Gestaltung die Luftqualität in Innenräumen maßgeblich beeinflusst werden kann.

Die Münchner Volkshochschule bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Bauen, Wohnen und Sanieren“ an. Die Dozentinnen und Dozenten sind Baufachleute und meistens Mitglieder des ehrenamtlichen Beratungsteams im Bauzentrum München.

(3) **Vortrag im Ökologischen Bildungszentrum München (ÖBZ)**
Die Brennstoffzelle: Strom und Wärme gleichzeitig

Termin: **Mittwoch, 19. September 2018, 18:30 bis 19:30 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Manfred Giglinger**, Fachplaner für technische Gebäudeausrüstung,
Energieberater, Berater im Bauzentrum München

Ort: **Ökologisches Bildungszentrum München**, Engelschalkinger Str. 166
www.oebz.de

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Wenn Sie an die Erneuerung Ihrer Heizung denken, ist für Sie eventuell die neue Generation der Brennstoffzellen interessant, da diese sogar in einem Einfamilienhaus wirtschaftlich sein kann. Die Geräte erzeugen Strom und Wärme gleichzeitig und weisen gegenüber dem kompletten Strombezug aus dem Netz und der Wärmeversorgung mit einem Gasbrennwertkessel eine beachtliche Ersparnis auf. Anschaffungs- und Betriebskosten liegen etwa 50 Prozent unter vergleichbaren stromerzeugenden Heizungen, so dass die Amortisierungszeit der Anlage kurz ist. Der Vortrag bietet einen fundierten Überblick mit Darstellung des Kosten-Nutzen-Verhältnisses und der Fördermöglichkeiten.

Das Ökologische Bildungszentrum (ÖBZ) der Münchner Volkshochschule bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Energieeffizienz und natürliche Baustoffe“ an.

(4) **Infoabend**
Regenwassernutzung und Regenrückhaltung

Termin: **Donnerstag, 20. September 2018, 18 bis 19 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Philipp Glaser**, Industriefachwirt (IHK)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Für einige Bereiche in Haus und Garten kann heute auf den Einsatz von kostbarem Trinkwasser verzichtet werden. Somit ist eine Frischwassereinsparung von bis zu 50 Prozent möglich. Mit einer gezielten Sammlung und eigener Nutzung des Regenwassers kann auch die Erhebung von Gebühren für versiegelte Flächen meist umgangen werden. Zusätzlich lassen sich die Tanks als Retentionsanlagen nutzen und entlasten dadurch die Kanalisation. Der Vortrag bietet Informationen, Kontakte und Erfahrungsaustausch zum Thema Regenwasser und wie Sie schon bald Ihr Regenwasser selber nutzen können.

(5) **Führung Urbanes Wohnen e.V. & mitbauzentrale
Stadtteilspaziergang Prinz-Eugen-Park**

Termin: **Montag, 24. September 2018, 18 bis 19 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Führerin: **Mara Roth**, Genossenschaft für Quartiersorganisation i.Gr.
www.urbanes-wohnen.de
www.mitbauzentrale-muenchen.de

Treffpunkt: **Tram 16 und 17, Haltestelle Prinz Eugen Park**

Teilnahme kostenfrei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Die ehemalige Prinz-Eugen-Kaserne im Münchner Osten ist eine von mehreren freigegebenen Militärfächen, die die Stadt München städtebaulich entwickelt. Auf dem 30 Hektar großen Gelände entsteht seit 2016 ein neues Quartier mit etwa 1.800 Wohnungen. Fast 600 Wohnungen sind als Ökologische Mustersiedlung geplant. Das Besondere am Prinz-Eugen-Park ist, dass sich die städtischen Wohnungsbaugesellschaften GWG und Gewofag mit Genossenschaften, Baugemeinschaften und freien Bauträgern zu einem Konsortium zusammengeschlossen haben und auf dem Areal Wohnanlagen und soziale Einrichtungen errichten.

(6) **Infoabend**

Elektrosmog in Wohngebäuden: Ursachen und Tipps zur Minimierung

Termin: **Dienstag, 25. September 2018, 18 bis 19 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referentin: **Pamela Jentner**, Dipl.-Biol. (Univ.), Baubiologin (IBN)
Beraterin im Bauzentrum München

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Die Gebäudetechnik und die Ausstattung mit automatisierten Regelkreisen, Steuerungen und Datenübertragungen werden ständig intensiviert. Elektromagnetische Felder und Strahlung nehmen im Umfeld der Menschen dementsprechend kontinuierlich zu. Auch wenn der Einfluss von Elektrosmog auf die Gesundheit noch immer kontrovers diskutiert wird, werden immer mehr Menschen gesundheitsbewusster und möchten vermeidbare Belastungen reduzieren. Mit gezielter Auswahl und bewusster Nutzung von Gebäudetechnik, Leitungen, Geräte und sonstigen Ausstattungen kann der Einfluss von Elektrosmog in niederfrequenten und hochfrequenten Bereich stark verringert werden. Vorgestellt werden erprobte Maßnahmen wie z.B. geschirmte Kabel, Geräte und Ausstattungen, Netzfreischalter, Abschirmmöglichkeiten und Datenübertragungen. Dieser Vortrag vermittelt Empfehlungen für Neubau und Bestand, sowie auch für Laien einfach umsetzbare Maßnahmen.

(7) **Vortrag in der VHS SüdOst**
Untermiete - was ist erlaubt?

Termin: **Mittwoch, 26. September 2018, 18.30 bis 19.30 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Stephan Immerfall**, Rechtsanwalt, Mieterverein München e.V.

Ort: **VHS SüdOst**, Wolf-Ferrari-Haus, Raum 232, Rathausstr. 2, Ottobrunn
www.vhs-suedost.de

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Untervermietung kann gerade in Ballungsräumen mit Wohnungsmangel wie München eine sinnvolle Nutzung von vorhandenem Wohnraum sein. Gleichzeitig gibt es aber einige juristische Fallstricke und Regelungen, die beachtet werden müssen. Wo zum Beispiel liegt die Abgrenzung zum Besuch, wer ist „Dritter“ im Sinne des Gesetzes, was muss bei Vermietung über „Airbnb“ beachtet werden, welche Gerichtsentscheidungen gibt es zum „Medizintourismus“ und was für eine Rolle spielt die „Zweckentfremdungssatzung“?

Die VHS SüdOst bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Bauen, Wohnen und Sanieren“ an. Die Dozentinnen und Dozenten sind Baufachleute und meistens Mitglieder des ehrenamtlichen Beratungsteams im Bauzentrum München.

(8) **Infoabend**
Energetische Gebäudesanierung: Neue Konzepte für alte Häuser

Termin: **Dienstag, 27. September 2018, 18 bis 19 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Benedikt Winkler**, Zimmermeister, Hochbautechniker
Berater im Bauzentrum München

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Energetisches Sanieren und Modernisieren von Bestands-Immobilien ist ein hoch aktuelles Thema. Nicht nur die Reduzierung der Heizkosten, eine intakte Wohnhygiene und der sommerliche Hitzeschutz spielen eine Rolle: gefragt ist vor allem das richtige Sanierungskonzept gemäß dem "neuesten Stand der Technik". Immer mehr spielt dabei der Einsatz von natürlichen, regenerativen Baustoffen eine Rolle. Der Vortrag zeigt, wie ein Haus bei der Modernisierung deutlich energieeffizienter und wohngesünder werden kann.

D. Partnerveranstaltungen

[Link zum Veranstaltungskalender "Partnerveranstaltungen" vom Bauzentrum München](#)

(1) **Seminar der Bayerischen Architektenkammer**
Business and Professional English for Architects, Teil 2

Termin: **18. September bis 11. November 2018**
11 x Dienstags, 18:30 bis 20:00 Uhr

Ort: **Bayerische Architektenkammer, Haus der Architektur,**
Waisenhausstr. 4, 80637 München

Veranstalter: **Bayerische Architektenkammer**
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Kosten: **390 Euro für Kammermitglieder/Absolventen**
530 Euro für Gäste

[Programm und Anmeldung](#)

(2) **Seminar der Bayerischen Architektenkammer**
Baukostenplanung und -kontrolle

Termin: **Mittwoch, 19. September 2018, 9:30 bis 17:00 Uhr**

Ort: **Bayerische Architektenkammer, Haus der Architektur,**
Waisenhausstr. 4, 80637 München

Veranstalter: **Bayerische Architektenkammer**
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Kosten: **110 Euro für Kammermitglieder/Absolventen**
190 Euro für Gäste

[Programm und Anmeldung](#)

E. Sonstige Veranstaltungshinweise

(1) **Veranstaltungsreihe "Mutbürger für Energiewende!"**
Energiewende von unten: Wie geht es weiter mit Energiewende
- Initiativen auf regionaler Ebene?

Termin: **Donnerstag, 26. Juli 2018, ab 19 Uhr**

Ort: **Internationales Begegnungszentrum (IBZ)**
Amalienstrasse 38, 80799 München (ÖPNV-Haltestelle "Universität")

Referent_innen: **Dr. Anne von Streit**, LMU München, Department für Geographie,
Lehr- und Forschungseinheit Mensch-Umwelt-Beziehungen
Stefan Drexlmeier, Leiter der Geschäftsstelle der Bürgerstiftung
Energiewende Oberland und Vorstandsvorsitzender des
Energiewende Oberland - Kompetenzzentrum Energie EKO e.V.

Veranstalter: **Die Umwelt-Akademie e.V.**

Eintritt frei

Programm und Anmeldung

(2) **Presse- und Informationsreise des Passivhaus-Instituts**
Energieeffizientes Bauen und Sanieren in Bayern

Termin: **Mittwoch, 26. September 2018, 8:30 bis 17:15 Uhr**

Veranstalter: **Passivhaus-Institut**
in Kooperation mit dem
Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Energie und Technologie

Die Teilnahme an der Presse- und Informationsreise ist kostenfrei.
Die Teilnehmerzahl ist auf 40 Teilnehmer begrenzt.

Weitere Infos und Anmeldung:
Katrin Krämer, Passivhaus Institut
06151 - 826 99 25, presse@passiv.de

Geplante Stationen der Reise:

- Kommunales Schwimmbad im Passivhaus-Standard
"Bambados" in Bamberg als Pionier für Energieeffizienz
 - Bayerische Behörde im Passivhaus-Standard
Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit in Erlangen erhält Ersatzneubau
 - Passivhaus-Standard trifft auf denkmalgeschützten Altbau
Geschichtsträchtiges Strafjustizzentrum Nürnberg wird vergrößert
 - Kostengünstiger Schulneubau im Passivhaus-Standard
Bei Nürnberger Viatisschule sichert der Passivhaus-Standard den Kostenrahmen
-

(3) **Exkursion & Praxis-Forum**
Professionelle Radon-Messtechnik

Termin: **Freitag, 28. September 2018, 10 bis 16 Uhr**

Ort: **SARAD GmbH**
Wiesbadener Straße 20, 01159 Dresden

Veranstalter: **Verband Baubiologie**
in Kooperation mit SARAD GmbH

Kosten: **40 Euro** inkl. Tee-/Kaffeepause und Mittagessen

Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Maximale Teilnehmerzahl: 30 Personen.
Teilnehmen können nur Personen mit einer vom Verband Baubiologie zugeschickten Teilnahmebestätigung.

Anmeldung: **Fax: (02641) 911 93 95**
service@verband-baubiologie.de

Radonsicheres Bauen ist mittlerweile gesetzliche Pflicht (Radonschutz-Richtlinie EURATOM 2013/59 und neues Strahlenschutzgesetz). Auch wird es für viele Gebäuden Deutschlands eine Messpflicht geben. Oftmals herrscht unzureichende Kenntnis über geeignete Messstrategien und Messverfahren zur fachgerechten Feststellung der Radonkonzentration in Innenräumen sowie in der Bodenluft. Diese Veranstaltung bietet wesentliche Grundlagen, Messtechnik sowie praktisches Training vor Ort.

Programm:

- 09:30 Begrüßungskaffee
- 10:00 Begrüßung
Pamela Jentner, Verband Baubiologie e.V.
Prof. Dr. Thomas Streil, Christian Bartzsch, SARAD GmbH
- 10:10 Aktueller Stand der gesetzlichen Regelungen
- Vorsorgegebiete und zulässige Prüfverfahren
- Unterschiedliche Messverfahren für unterschiedliche Zwecke
- Fallbeispiele aus der Praxis
Pamela Jentner, Dipl.-Biologin, Radonfachperson, Verband Baubiologie e.V.
- 10:40 Messtechnik: Vorstellung unterschiedlicher Messgeräte
- Messverfahren und Messstrategien
Christian Bartzsch, SARAD GmbH
- 11:30 Pause (Tee / Kaffee)
- 11:50 Praxis Teil 1: Anleitung zur Messtechnik
- Korrektes Bedienen der Messgeräte
- Daten auslesen und auswerten
Christian Bartzsch, SARAD GmbH
- 13:00 Mittagspause mit Mittagessen.

- 13:45 Praxis Teil 2: Praktische Messtechnik
Wir führen gemeinsam beispielhafte Radon-Messungen durch
- Messungen in Innenräumen
- Bodenluftmessungen
Optional: Vergleichsmessungen eigener Messgeräte
Teilnehmer, die schon Messgeräte haben, können diese mitbringen und die Messwerte mit kalibrierten SARAD-Geräten vergleichen.
- 15:45 Abschlussdiskussion
- 16:00 Ende der Veranstaltung

F. Downloads

- (1) Unterlagen Fachforum
[Heizungsanlagen - Schemata \(26. Juni 2018\)](#)
- (2) Unterlagen Fachforum
[Lichttechnik und Beleuchtung: Trends und wissenschaftliche Erkenntnisse \(4. Juli 2018\)](#)
- (3) Unterlagen Fachforum
[Die neue Filternorm ISO 16890 \(5. Juli 2018\)](#)
- (4) Unterlagen Fachforum
[Wärmepumpen und energieeffiziente Häuser \(18. Juli 2018\)](#)
- (5) Unterlagen Fachforum
[Qualifikation zur Energieberatung \(19. Juli 2018\)](#)
- (6) Unterlagen Fachforum
[Wie begrenzt sind unsere Rohstoffe? \(24. Juli 2018\)](#)

Das Bauzentrum München braucht Ihre Unterstützung

- Leiten Sie diesen Newsletter bitte an Ihnen bekannte Multiplikatorinnen und Multiplikatoren weiter.
- Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wenn Sie Interesse an einer Kooperation mit dem Bauzentrum München haben.
- Teilen Sie uns Ihre Vorschläge zu interessanten Veranstaltungs- und Beratungsangeboten mit.

Das Bauzentrum München ist eine Non-Profit-Einrichtung der Landeshauptstadt München, Referat für Gesundheit und Umwelt. Das umfangreiche Veranstaltungs- und Beratungsprogramm des Bauzentrums München trägt dazu bei, energieeffizienten, innovativen und regenerativen Techniken und Dienstleistungen den Weg zu bereiten.

Gerne senden wir Ihnen weitere Informationen zum Bauzentrum München zu. Wir freuen uns in jedem Fall über eine Nachricht von Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Tenbusch
Bauzentrum München